



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1849**

CCLXXI. Markgraf Johann entbietet die Kriegsmannschaften der Stadt Brandenburg wider Herzog Johann von Sagan, der Krossen und die Mark bedroht, am 21. Aug. 1472.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54022](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54022)

mern der Cassubenn vnd Wendenn Herthoge, Borggraue Tho Nurenbergk vnser gnedigenn lieuen hernn.

Nach beglaubigter Copie.

**CCLXXI.** Markgraf Johann entbietet die Kriegsmannschaften der Stadt Brandenburg wider Herzog Johann von Sagan, der Croffen und die Mark bedroht, am 21. Aug. 1472.

Johans, von Gots gnaden Marggraff to Brandenburg, Vnsern grut touor, liuen getruwen. Als wie jw am nheesten in gereitschap to sitten geschreuen hebben, laten wie jw weten, dat die frede tuschen vns vnd herthogen hanse vom Sagen vp Sunte Bartholomeus tag nheest uthreith vnd hebben warhaftige kunnstschap, dat hertoge hans jm korten Croffen bolegen, ok vns in vnser erflande die marck thien wil, dat wie met godes Vnser ohem vnd Sweger von Saffen ander vnser hernn vnd frundt ock der vnser hulpe dencken to weren; Bogern dar ymb von iw met ernstern vlite, dat gie vp Midweken to nacht schirft die jwen met XXX perden vnd harnifs wolgerust hirher to vns gegen Coln schicken, Also geschickt forder met vns to riden vnd etlike tiet bie vns to beharren, Ok bie iw hostellen vnd vorfugen, So des not sin wurde, dat gie dann Rustwagenn, Drabanten vnd anders wat jut felt gehoret vp dat sterckst na volgen vnd dat nicht anders halten, vorlaten wie vns gantzlich to jw met gnaden to irkennen. Datum Coln an der Sprew, am fridage na Assumpcionis marie, Anno etc. LXXXII.

Nach der Urschrift.

**CCLXXII.** Kurfürst Albrecht beleihet die Gebrüder Rauch mit dem Schulzenamte der Städte Brandenburg und mit ihren Lehnsbesitzungen zu Etzin, am 20. Oct. 1472.

Wir Albrecht, van gottes gnaden Marggraue czu Brandenburg, kurfürst etc., Bekennen vnd thun kunt offenlich mit disen brieue, das wir vnsern lieben getruwen Mattis vnd hanns vnd Andrewes Im vnd seinen Bruderen Cristoffel, peter vnd Alexius zcu truer hant vorzutragen, alle gebrudern vnd geuettern, die Rauche genant, In vnsern allten vnd Newenstat Brandenburg gefezzen, vnd allen Iren rechten menlichen libs lehens erben czu rechtem manlehne vnd gesampeter hant gnediglich gelihen haben vnd lyhen In In Craft vnd macht dises briues Nemlich die Schultheys ambt darfelbst In den gnanten vnsern Steten vnd aufz der allten Stat, als wyth die veltmarck derselben allten Stat darumb ist, als das ir elltern vnd sie uormals von vnns vnd der Marggraffschafft czu Brandenburg czu lehne gehabt vnd das alles biz her trewlich besetzen vnd genossen haben, vnd dry hufen In eynem houe zcu Etzin, dy Jerlich czu czinse geben anderhalben wispell Roggen anderhalben wispel gersten vnd anderhalben wispel habern, Item czwe Cosseten houe darfelbst czu Etzin geben Jerlich acht huner, Item das oberst vnd nyderst gericht vf denselben hufen vnd den czweyen Cosseten houe, Also das sie vnd alle Ire menliche libs lehens erben die schultheyfz ambt mit sambt den dreyen hufen vnd czwe Cosseten houe, die Nü hinfurder von vns vnsern erben vnd der Marg-